

Übersicht Ablauf

- Der Plan Lumière Luzern
- Pionierprojekt: Schäferweg
- Aktuelle Umsetzungt
 Die Quai-Beleuchtung
- Ausblick

2

Rommoo 2005 – 2015 Ein Überblick DER PLAN LUMIERE LUZETN LUZETN LUZETN LUZETN LUZETN Schauser 3

Entstehung

- 2005: Stadt Luzern beschliesst die konzeptionelle Planung einer allumfassenden Stadtbeleuchtung (funktionales und gestalterisches Licht) in Form der Erstellung eines Masterplans zu lancieren
- einsetzten eines fächerübergreifendes Projektteam aus Kultur, Stadtplanung, Wirtschaft, Tiefbau, Natur- und Umweltschutz, ewl energie wasser luzern sowie eines externen Lichtplanungsbüros (art light GmbH)
- Mai 2006: Abschussbericht "Plan Lumière Das Beleuchtungskonzept für die Stadt Luzern", ein Leitfaden / Masterplan für eine neue Stadtbeleuchtung
- 2008 an der Urne vom Volk beschlossen

Ziel und Leitidee

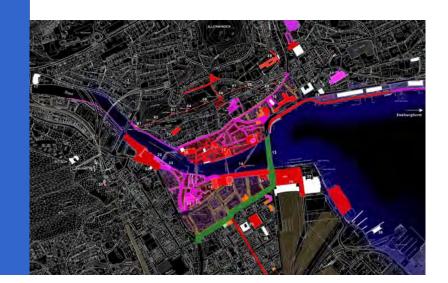
Luzern hat sich, legitimiert durch den Volksentscheid, auf den Weg gemacht, mittels einer authentischen und atmosphärischen Beleuchtung und unter der Berücksichtigung energetischer und ökologischer Belange, ein harmonisches Nachtbild zu schaffen, um die Stadt als Erlebnisraum für alle zu stärken

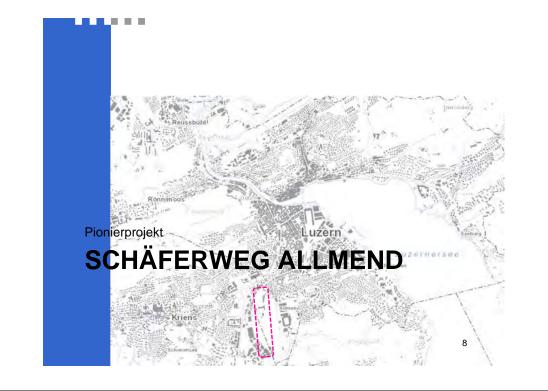
5

Perimeter

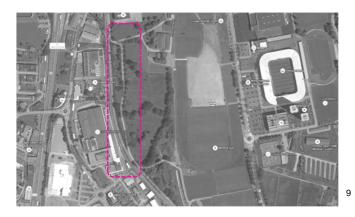


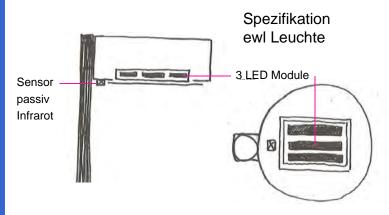
Umsetzung Stand Juni 2015





- erste öffentliche Beleuchtung mit Bewegungssensoren
- Langsamverkehr, Zubringer zu einem Restaurant
- neu beleuchtet, vor der Entwicklung Allmend unbeleuchtet





- Die 3 LED-Module werden jeweils mit 30% der maximalen Leistung betrieben (Variante Park 5 Module)
- Alle Module sind einzeln auszurichten
- passiv infrarot Bewegungssensor, Kommunikation WLAN
- die vorherige und die nachfolgende Leuchte wird für 2 Minuten auf höhere Leistung geschaltet







Film Schäferweg

https://www.youtube.com/watch?v=f U6XQ0Y4Qo

Veröffentlicht am 13.02.2014

Am Schäferweg auf der Luzerner Allmend hat ewl energie wasser luzern im Auftrag des Tiefbauamtes Stadt Luzern die erste öffentliche Beleuchtung mit Bewegungssensoren installiert. Dank der neuen Anlage können 60 Prozent Strom gespart und die Lichtverschmutzung massiv reduziert werden. Die benötigten Leuchten wurden eigens durch ewl entwickelt und im Kanton Luzern hergestellt.

11

Kennzahlen Vergleich

Alte Beleuchtung

 Da dieser Bereich bis 2014 nicht beleuchtet war, kann kein direkter Vorher-Nachher-Vergleich gezogen werden

Neue Beleuchtung

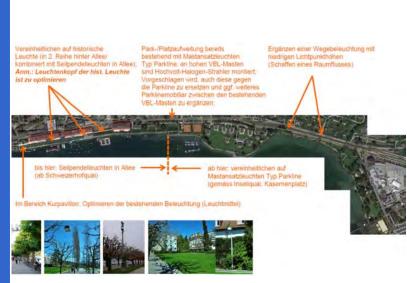
 Im Vergleich zu einer herkömmlichen LED-Beleuchtung kann mit der intellignet gesteuerten Beleuchtung über 50 Prozent der Energie gespart werden

- 12 Leuchten
- Ursprünglich mit einem Grundwert von 30% Leistung betrieben, wurden in der Testphase zurückgefahren auf 10% der Leistung
- Energieeinsparungen von rund 41% auf 54% bezogen auf eine entsprechende ungesteuerte LED-Beleuchtung

Datum	Name	Anzahl Geräte	Verbrauchte Energie [kWh]	Gesparte Energie [kWh]	Gesparte Energie [%]	Energieverrechnung [kWh]
2014 1Q	S017 Schäferweg	12	296.9184	208.0661	41	296.9184
2014 2Q	S017 Schäferweg	12	434.073	464.6436	52	137.1546
2014 3Q	S017 Schäferweg	12	652.6249	809.7819	55	218.5519
2014 4Q	S017 Schäferweg	12	1116.118	1319.881	54	463.4931

13





16

- öffentliche Anlage
- Langsamverkehr

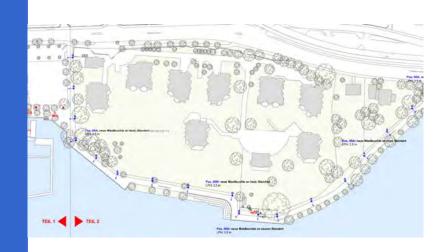
- ursprünglich teilweise unbeleuchtet
- hohe Anforderungen von Seiten Umweltschutz im sensiblen Uferbereich





18

Luzernerquai



Leuchtenbestand Luzernerquai (L033)

installiert 1979



















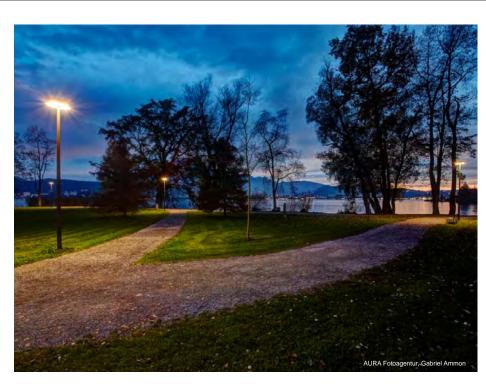
















Quaibeleuchtung Volle Leistung



Quaibeleuchtung gedimmt



Kennzahlen Vergleich

Alte Beleuchtung

- 26 Leuchtarmaturen
- Anschlussleistung2.47 kW
- Energieverbrauch5`434 kWh/a pro Jahr

Neue Beleuchtung

- 34 Leuchtarmaturen
- Anschlussleistung 1.74 kW
- Energieverbrauch mit Personenerfassung und vernetzten Leuchten 867 kWh/a pro Jahr
- Energieeinsparung 4`567 kWh / 84%

